

Gemäuer] Im Eckh neben dem Thurn bey der Capellen gerissen. Deshalb wir nach gehaltenem Rat der pawmeister vnd verständigen werckhleut zustund nach Ew. Khun. Maj. Abschied von hinnen angefangen an den mangelheftigen orten das Hawbt Gemewer zu



Abb. 69 Marmortafel mit Inschrift König Ferdinands I. an der Front der alten Burg gegen den Franzensplatz

vnderfahren [unterfahren, untermauern]. daran wir vnablässlich bißher gearbeit. So wir aber täglich gesehen das sich die gemwer [Gemäuer] der obangezaigten orten je lenger je mehr Reißen, haben wir solich mängel durch alle pawmaister werckhleut vnd ander verständig . . . beratschlagen lassen . . .“

Es heißt dann weiter, es würde ununterbrochen gearbeitet und es wären gegen 700 Pfund für die Arbeiten aufgegangen. Die Kammer zeige diese Mängel an, da Seine Majestät nach